

## Transferprojekt mit dem Studiengang Maschinenbau an der TU Braunschweig

**Studiengang Maschinenbau (B.Eng.)  
an der Fakultät für Maschinenbau  
der TU Braunschweig**

**Abschluss: Bachelor of Engineering (B.Eng.)**

**Regelstudienzeit: 6 Semester Bearbeitungszeitraum für das Transferprojekt: 09/2016 bis 07/2017**

### **Anlass für das Transferprojekt**

Der Studiengang zielte auf die Ausgestaltung der Praxisorientierung eines wissenschaftlichen Studiums. Daher wurde über, wie über die Elemente der Lehr- und Lernkultur und optimale Infrastruktur.

### **Empfohlene Handlungsfelder**

Hinsichtlich der Förderung von Studierfähigkeit zu Studienbeginn wurde angesprochen, die nicht für alle Studienanfängerinnen und Studienanfänger selbstverständliche Kenntnis von wissenschaftlichem Arbeiten, aber auch Anforderungen an Eigenverantwortung für den eigenen Lernprozess in einem universitären Umfeld, zu Studienbeginn zu vermitteln und hierfür Orientierungs- und Unterstützungsangebote zu nutzen.

Daneben wurde besprochen, dass für Studienanfängerinnen und Studienanfänger die Orientierung im breiten Spektrum von theoretischen und ingenieurwissenschaftlichen Modulen leichter fallen kann, wenn anhand eines erkennbaren „Roten Fadens“ die Relevanz, Zusammenhänge und Anwendungsfälle von Lehrinhalten und ggf. auch berufliche Perspektiven erkennbar werden.





Foto Auftakt

**„Ein universitäres Studium bedeutet auch immer ein hohes Maß an Eigenständigkeit und Eigenverantwortung. Mit dem neuen Workshop möchten wir die Studienanfängerinnen und Studienanfänger besser abholen und schrittweise von schulischem Lernen in akademisches Studieren überführen“.**  
**Prof. Dr.-Ing. Michael Sinapius, bis April 2017 Studiendekan**

### Entwickelte Maßnahmen

Einerseits begann der Studiengang, die grundständigen Lehrveranstaltungen besser miteinander zu vernetzen und dadurch einen noch stärkeren Anwendungsbezug herzustellen. Dazu sollte ein Demonstrator entwickelt werden, der bereits ab dem Wintersemester 17/18 in allen beteiligten Lehrveranstaltungen eingesetzt werden sollte. Als Art ‚Roter Faden‘, der durch das Studium führt, sollten an ihm die unterschiedlichen Teilgebiete der Lehrveranstaltungen, wie zum Beispiel Technische Mechanik und Konstruktionslehre, veranschaulicht werden.

Eine weitere Maßnahme ist ein Workshop und dessen Weiterentwicklung zum Thema „Selbststudium und Zeitmanagement“ für die Studierenden. Dadurch soll der Übergang Schule/Universität erleichtert werden und der Studieneinstieg problemloser gelingen. Der Workshop wird bereits seit dem Wintersemester 16/17 angeboten und von den Studierenden sehr gut angenommen.



Foto Abschluss